



**Studienbegleitprogramm  
Rheinland-Pfalz/Saarland**  
für Studierende aus Asien, Afrika,  
Lateinamerika und Osteuropa

## **Sachbericht zum STUBE-Seminar „STUBE Forum 2019“ vom 29.-03.03.2019 in Bad Münster am Stein**

Das STUBE Forum fand vom 29.-30. März 2019 auf der Ebernburg in Bad Münster am Stein statt. Der Veranstaltungsort wurde auch für dieses Jahr wieder ausgewählt, da er den Teilnehmenden immer sehr gut gefällt. Am Seminar nahmen 14 Studierende, 4 Mitarbeitende der Hochschulgemeinden sowie die Referentin teil.



Wie in den letzten Jahren auch üblich, begann das Seminar mit einem Kennenlernen in der Gruppe und der Vorstellung von STUBE und des Seminarprogramms. Nach dem gemeinsamen Abendessen und einem Kennenlernspiel gab es einen Input zum Thema „Multiplikatorenprogramm „Grenzenlos“- So können internationale Studierende als Bildungsreferenten aktiv werden“. Der Vortrag wurde von zwei Studenten gehalten, die beide im Multiplikatorenprogramm Grenzenlos ausgebildet wurden und im Rahmen dessen an

Berufsbildnenden Schulen Unterrichtseinheiten zu Themen des Globalen Lernens gestalten. Die beiden berichteten über die Ausbildung und wie man sich beim Programm engagieren kann. Nach dem Vortrag gab es noch ein gemütliches Zusammensitzen, bei dem die Studierenden miteinander ins Gespräch kamen.

Am nächsten Morgen startete das Programm nach dem Frühstück mit einem Energizer-Spiel. Die Referentin eröffnete den Tag mit der Klärung des Tagesziels, nämlich dem Finden von Themen und der Zuteilung von Themen an Personen, die daraus eine Veranstaltung gestalten. Außerdem wurde aufgezeigt, wer die Lernenden bei STUBE sind, welche Bedürfnisse und Ressourcen sie mitbringen und wie man damit in den Veranstaltungen am besten umgeht bzw. was man bei der Veranstaltungsgestaltung beachten muss um die Ziele von STUBE erreichen zu können. Danach ging die Referentin noch einmal näher auf das Thema Globales Lernen ein. Globales Lernen versteht sich als pädagogische Antwort auf



Globalisierungsprozesse. Dabei wird versucht, vom Kategoriendenken (Erste Welt, Zweite Welt,

Dritte Welt) wegzukommen und im Blick auf die gesamte Welt zu denken und zu handeln. Eine wichtige Rolle spielt die Frage nach Verwirklichung von Menschenrechten, globaler Gerechtigkeit und nach den Bedingungen für eine friedliche Welt (Friedenserziehung). Aus diesem Grund ist Globales Lernen ein wichtiges Konzept, das bei den STUBE-Veranstaltungen angewendet werden soll. Daher war es wichtig, den Teilnehmenden das Konzept und seine Bedeutungen genauer vorzustellen und es als Inspirationsquelle für die Themensuche 2020 nutzen zu können. Nach der interaktiven Einheit zum Globalen Lernen wurden die Teilnehmenden in Gruppen von drei Personen eingeteilt, die sich



gemeinsam ein oder mehrere Themen überlegen sollten, die sie sich für das kommende Jahr als STUBE-Seminar wünschen. Nach 10 Minuten stellte jede Gruppe ihr Thema vor. Nun ordnen sich zu jedem Thema wiederum 3 Personen zu, die genauer an dem Thema arbeiten wollen. In dieser Dreiergruppe überlegten sich die TN konkrete Inhalte der Veranstaltungen, sowie Schwerpunkte und andere Umsetzungsmöglichkeiten. Nach 10 Minuten wurden diese Ergebnisse erneut vorgestellt. Nun

dufte jede Person abstimmen, welche Themen für die am wichtigsten ist. Diese Themen wurden dann bei der Einteilung von Veranstaltungen und Zuteilung zu verantwortlichen Personen berücksichtigt.

Folgende Themen wurden von den Teilnehmenden vorgeschlagen:

- Armut
- Trinkwasserversorgung
- Neu in Deutschland (Studium und Lebensorganisation)
- Studentenrecht
- Rohstoffproblematik: Gewinnung, Entsorgung, Recycling (wurde 2019 behandelt)
- Fair Trade: Kleidung, Kritik am System, Kleiderentsorgung
- Studium mit Kind
- Chancengleichheit (Abkommen)
- Gerechter Welthandel
- Datenschutz: Facebook & Co
- Integration in Deutschland: interkulturelles Essen, Kontakte knüpfen (zu Deutschen)
- Bildung als nachhaltige Lösung
- Geschlechtergleichheit: gleiche Bezahlung, Gleichberechtigung in der Arbeitswelt
- Industrie 4.0

Themenvorschläge aus 2018:

- Soziale und wirtschaftliche Ungleichheiten abbauen
- Leben/Zukunft in Deutschland
- Selbstständigkeit in Deutschland
- Gleichberechtigung
- Kinder- und Frauenrechte
- Umgang mit Konflikten

- Korruption (wurde 2019 behandelt)

**Ein Bericht von Sophie Dauenhauer**

